

1)

ES STEHT NICHT IN ALLEM GUT ! oder
BARZEL RETTET DIE FREIHEIT

Am 8. Oktober fand in Schwarzenbek eine angebliche öffentliche Veranstaltung der CDU mit Dr. Rainer Maria Barzel statt.

Barzel und andere Macker als Volksvertreter suchten den Kontakt mit dem Volk, indem sie sich mit über 100 Polizisten abschützten. Ihr "Volk" wollten sie sich selber aussuchen. Nur wer eine besondere Karte hatte wurde zugelassen. Jungen Leuten und Bartträgern nutzte allerdings auch eine Karte nichts.

Als sie sich trotzdem Eintritt verschafften, erinnerte die Versammlung bald an vergangene Tage. Wie damals bei den Nazis wurden die unerwünschten Gäste von Saalordnern und Polizisten empfangen. So schlug z.B. ein SO mit einem Stuhl auf die Bindringlinge los und ein "freiheitlich Gesinnter" äußerte: "Jetzt schlage ich euch alle tot".

Die Versammlung selbst wurde nach einer Stunde belanglosen Gesprächs von Dr. Barzel durch den Oberförster Holm mit einer Pause unterbrochen. Dann begann ~~er~~ eine freiheitlich-demokratische und grundordentliche Diskussion. Dies bedeutete, daß von massenhaften Wortmeldungen nur 2 (!) angenommen wurden. Die beiden Sprecher durften dann insgesamt sage und schreibe 5 (!) Minuten reden. Man beendete die Diskussion indem man den zweiten Redner vom Podium stieß. Darauf erging sich Barzel erneut in inhaltlosen Gequarke ohne auf die geäußerte Kritik auch nur irgendwie einzugehen. Die Freiheit war damit gerettet.

Nach diesen Vorkommnissen kann man sich gut vorstellen wie Barzel als Vorsitzender der "Aktionsgemeinschaft Rettet die Freiheit" Ende der fünfziger Jahre in Zusammenarbeit mit Faschisten²⁾ die Verfolgung der Linken in der BRD organisieren wollte.

BARZELS ZEITGEIST WEHT WO ER WILL

- 1) zitiert nach Rainer Maria Barzel : Gesichtspunkte eines Deutschen, Düsseldorf 1968.
- 2) Nachzulesen: Rolf Seeliger, "Rainer Barzel, Kronprinz im Zwielficht", Dokumentenreihe, 1966 München.

Verantwortlich AUSS Bergedorf